

RELEASE NOTES

E**VERB**BRENNUNG 1.7.32.01

BESITZER: BERNHARD KLAUSNER
ERSTELL-DATUM: 13-12-2018

1 Allgemeines

Besitzer	Bernhard Klausner
(Teil)Projektname	eVerbrennung
Release-Nummer	1.7.32.01
Datum des Einsatzes	13.12.2018

2 Zusammenfassung

Für die EDM-Anwendung eVerbrennung sind mit dieser Wartungsrelease folgende Inhalte umgesetzt

- die auf Grund der geänderten EU-Berichtspflichten zur Industrieemissionsrichtlinie erforderliche Ergänzung der Meldungsinhalte zu Abfall(mit)verbrennungsanlagen hinsichtlich der dafür genehmigten Nennkapazitäten (diese sind ab dem Berichtszeitraum 2018 in der Emissionserklärung einzutragen)
- die Behebung einiger Fehler
 - beim Hochladen der Jahresabfallbilanzdaten (dieser Fehler zeigte sich nur bei einer spezifischen Verbrennungsanlage)
 - Löschen von Angaben zum mittleren Masseanteil
- Die Bereitstellung/Einbindung des aktualisierten Benutzerhandbuchs an mehreren Anwendungsstellen (Anwendungsstartseite, seiten- bzw. feldbezogene Onlinehilfe).

3 Neue Funktionalitäten

Auf Grund der geänderten EU-Berichtspflichten zur Industrieemissionsrichtlinie wurde eine Ergänzung der Meldungsinhalte zu Abfall(mit)verbrennungsanlagen erforderlich, nämlich hinsichtlich der dafür genehmigten Nennkapazitäten. Diese sind ab dem Berichtszeitraum 2018 in der Emissionserklärung einzutragen.

Auf der Formularseite 2 der Emissionserklärung für Abfall(mit)verbrennungsanlagen wurde deshalb unterhalb des Datenblocks „Gesamtbrennstoffwärmeleistung“ der neue Datenblock „Genehmigte Nennkapazitäten“ hinzugefügt.

Ostat-Gemeindekennzahl	<input type="text" value="40702"/>	Bundesland	<input type="text" value="Oberösterreich"/>	Bezirk	<input type="text" value="Bad Goisern am Hallstättersee"/>	
Katastralgemeinde-Grundstücksnummern	<input type="text" value="42004-23"/>					
Art der Anlage						
Art der Anlage <input type="text" value="Anlage zur thermischen Behandlung - AVV-Abfallverbrennungsanlage ab 2 t/h"/>						
Gesamtbrennstoffwärmeleistung						
Gesamtbrennstoffwärmeleistung bei Nennlast in MW <input type="text"/>						
Genehmigte Nennkapazitäten (verpflichtend)						
Die Kapazitäten sind in t/h anzugeben. Ist das im betreffenden Bescheid anders angeführt, so muss das entsprechend umgerechnet werden.						
Gesamt in t/h	<input type="text" value="20,18"/>	Bescheidzahl	<input type="text" value="G2-2018"/>	Wirksam ab	<input type="text" value="01.01.2018"/>	
Quelle	<input type="text" value="ZAReg"/>					
Nicht gefährliche Abfälle in t/h	<input type="text" value="22,222"/>	Bescheidzahl	<input type="text"/>	Wirksam ab	<input type="text"/>	
Quelle	<input type="text" value="Verbrennung"/>					
Gefährliche Abfälle in t/h	<input type="text" value="3,333"/>	Bescheidzahl	<input type="text"/>	Wirksam ab	<input type="text"/>	
Quelle	<input type="text" value="Verbrennung"/>					
Anlagenstruktur						
GLN	Bezeichnung	BE-Typ	Anlagenkategorie	Anl-Typ	Prozent	ABIL/WAV relev.
9008390514993	Abfallverbrennungsanlage > 2t/h	BE_ABI, BE_AVV	Abfallverbrennungsanlage mit AVV-Meld...	Anlag...	100	<input checked="" type="checkbox"/>
9008390516454	Abluftreinigung		Abluftreinigung	Abluft...		<input type="checkbox"/>
9008390516478	Abwasserreinigung	BE_WAV	Abwasserreinigungsanlage	Betri...	100	<input checked="" type="checkbox"/>

Es werden aus ZAReg die genehmigten Nennkapazitäten für gefährliche, nicht gefährliche und gesamte Abfälle übernommen. Sollten in ZAReg zum Zeitpunkt der Neuanlage der Emissionserklärung keine Kapazitätsangaben vorhanden sein, müssen die Nennkapazitäten in Verbrennung in t/h angegeben werden.

Falls sich in ZAReg die Nennkapazitäten ändern und die Emissionserklärung noch nicht an die Behörde übermittelt wurde, können diese in das Emissionserklärungsformular über den Button „Daten aus dem Register erneut übernehmen“ (siehe erste Seite des Emissionserklärungsformulars) geladen werden. Es werden dabei dann allfällige in eVerbrennung gespeicherte Nennkapazitäten ersetzt. Die aus ZAReg übernommenen Kapazitätsangaben können in der Emissionserklärung nicht verändert werden, sie sind mit Quelle = „ZAReg“ gekennzeichnet.

4 Geänderte Funktionalitäten

Es wurden keine Funktionalitäten geändert.

5 Behobene Fehler

Nachfolgende Fehler sind in der vorliegenden Release behoben:

- **Defect 434:** Das Zwischenspeichern einer Emissionserklärung führte zum Programmabbruch nach dem Löschen von Mittlerem Masseanteil in den Details von Eingesetzten Brennstoff (Formularseite 5).
Nun funktioniert das anschließende Zwischenspeichern an dieser Stelle.
- **Defect 436:** Call 4354 - Hochladen der Daten aus eBilanzen in die Emissionserklärung 2017 schlug fehl.
Dieses Fehlverhalten bei einer spezifischen Verbrennungsanlage ist nun behoben.

6 Bekannte Fehler

Nachfolgende Fehler sind bekannt und für die Benutzung relevant:

- **Defect 438:** Bei der Eingabe der Genehmigten Nennkapazitäten werden die Vorkommastellen nicht automatisch überprüft. Derzeit werden nur Nachkommastellen von der Anwendung überprüft (max. 3). Für die Vorkommastellen sollten max. 2 angegeben werden.
- **Defect 441:** Bei der Pivot-Auswertung (für behördliche MitarbeiterInnen) funktioniert ein Excel- oder PDF-Export nicht, wenn mehr als 255 Spalten in der Ergebnistabelle enthalten sind. Deshalb wird derzeit für Ergebnistabellen mit mehr als 255 Spalten nur der funktionierende XML-Export angeboten. Sollte dennoch eine Excel-Ansicht gewünscht sein, gibt es die Möglichkeit, die angezeigte Tabelle komplett zu markieren und in ein leeres Excel-Tabellenblatt zu kopieren.